

RM Reents begründet den Antrag zum Beitritt zur kommunalen Initiative „Lebenswerte Städte durch angemessene Geschwindigkeiten“ des Deutschen Städtetages.

RM Thiesing sieht keine Notwendigkeit zum Beitritt, da in Beratungen bereits für das Stadtgebiet alles geregelt wurde. Auch sollte hier keine Einflussnahme von außen möglich werden.

RM Borkenstein macht deutlich, dass die Stadt von einem Netzwerk nur profitieren kann. Die Empfehlungen müssen nicht übertragen werden.

RM Wächter unterstützt die Ausführungen von RM Borkenstein.

BM Böhling verdeutlicht, dass ein Erfahrungsaustausch wichtig ist und unterstützt den Antrag.

RM Lütjens fragt, ob zusätzliches Personal in der Verwaltung erforderlich ist.

RM Borkenstein sieht dafür keine Notwendigkeit, da hier nur Informationen ausgetauscht werden sollen.

Der Ausschussvorsitzende lässt über den Antrag abstimmen.

Es ergeht mit 6 Ja und 3 Nein stimmen folgender Beschlussvorschlag: